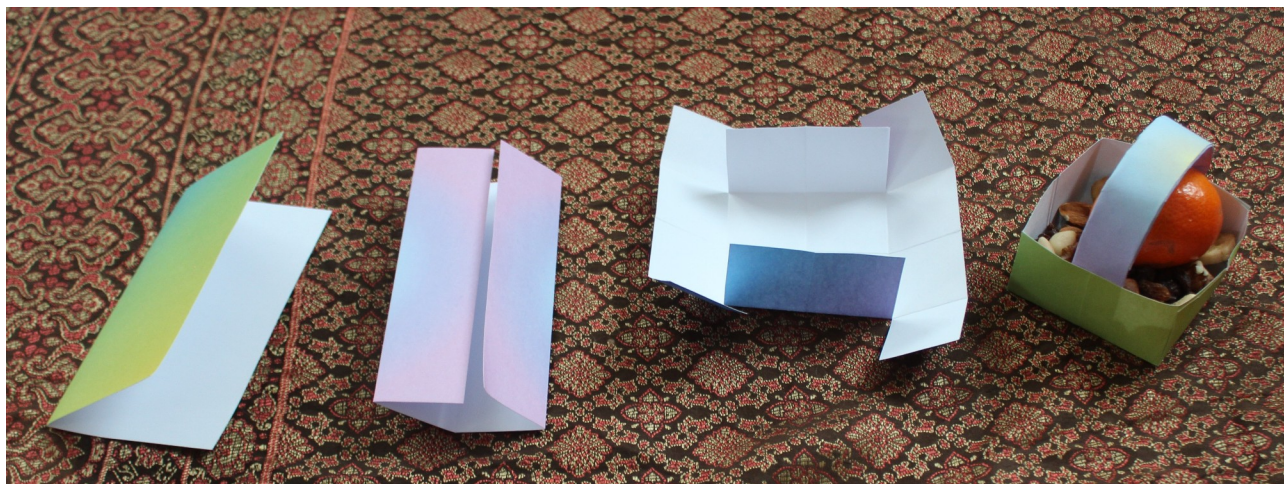


Unterwegs im Kirchenjahr: Erntedank

basteln, spielen, kochen, feiern, malen, erzählen und singen

Basteln

Erntekörbchen



Wenn Erntedank gefeiert wird, können in vielen Kirchen die Kinder mit Erntekörbchen in die Kirche kommen. Du kannst ein kleines Erntekörbchen basteln, um darin Gemüse, Früchte oder andere gute Sachen zu tragen. Dafür brauchst du ein quadratisches Blatt Papier, eine Schere und Kleber. Falte das Papier einmal in der Mitte. Falte die beide Seite zu diesem Falz in der Mitte (schau einfach auf das Foto hier). Dreh das Blatt, falte es wieder in der Mitte und falte wieder die beiden Seiten zur Mitte. Jetzt vier Mal einschneiden (wie auf dem Foto) und zu einem Korb kleben.

Wenn du einen Tragegriff möchtest, dann falte Papier in der richtigen Länge ein paar Mal und klebe es als Griff hinein. Bei unserem großen Korb haben wir zusätzlich links und rechts eine Tackerklammer hineingegeben.



Blumenkranz



Wir verdanken Gott nicht nur alle Nahrung, sondern alles was wächst. Und damit könnt ihr euch wunderschön schmücken. Sammle verschiedene Blumen und Gräser – am besten mit etwas längeren Halmen oder Stängeln. Aus diesen Gräsern und Blumen kannst du dir ein festlichen Blumenkranz flechten. Wenn dir flechten schwer fällt, kann es vielleicht jemand für dich machen? Oder du nimmst eine Schnur oder ein Haarband, bindest sie um deinen Kopf und steckst die Blumen zwischen deinen Kopf und die Schnur.

Spiele

Blindverkostung

Eine*r von Euch ist Spielleiter*in und sucht mehrere Sachen aus, die man einfach kosten kann (klein geschnittenes Obst, Nüsse, ein Stück Käse...). Diese Dinge werden einzeln auf kleinen Tellern oder Schalen hergerichtet. Die anderen warten vor der Zimmertür und verbinden sich die Augen. Jetzt geht's los: sie werden hereingeholt und müssen nun „blind“ kosten und erraten, was sie da gerade essen. Viel Spaß beim Raten und - ist unser Gott nicht erstaunlich? Was für unterschiedliche Sachen er für uns zu schmecken erfunden hat?

Ich danke Gott für

Erntedank bedeutet, Gott dafür zu danken, dass wir so vieles Gutes zum Essen haben. Bei diesem Spiel könnt ihr überlegen, für welches Essen Ihr dankbar seid. Eine*r beginnt und sagt „Ich danke Gott für...“ und sucht sich etwas aus, zum Beispiel „Ich danke Gott für die Äpfel“. Die nächste Person kann dann fortsetzen mit „Ich danke Gott für die Äpfel und die Nüsse“. Der nächste: „Ich danke Gott für die Äpfel, die Nüsse und die Palatschinken.“ Und immer so weiter. Wie viele ihr Euch wohl merken und sie wiederholen könnt?

Kochen

Bunter Salat

Passend zu den vielen Dingen, die nun geerntet werden können, kannst du einen bunten Salat anrichten. Dazu kannst du verwenden:

- grünen Salat
- Gurke
- Paprika in verschiedenen Farben
- Mais
- Nüsse
- Tomaten

Such dir die Zutaten aus, die dir am besten schmecken, schneide sie klein und vermische sie in einer Salatschüssel. Dann noch ein wenig Öl und Essig verrühren und – wenn du welche suchst – mit frischen Kräutern ergänzen und damit den Salat fertig anrichten. Guten Appetit!



Erntedanksuppe

Für diese Gemüsesuppe brauchst du Gemüse, das dir gut schmeckt. Das Besondere an dieser Suppe ist, dass du bei jedem Gemüse, das hinein kommt, Gott „Danke“ sagst. So wirst du ganz bewusst, was für ein Segensgeschenk dein Essen ist. Stell einen großen Topf auf den Herd und gib 1 Liter Wasser („Danke Gott!“) und einen Esslöffel Öl dazu („Danke Gott!“). Jetzt kannst du dich austoben – was findest du daheim an Gemüse? Karotten? In Stücke schneiden und hinein damit. „Danke Gott!“ Kartoffel? In Stücke schneiden und hinein. „Danke Gott!“ Was immer dir schmeckt kann in kleinen Stücken in den Suppentopf (solange er nicht übergeht). Und an das „Danke“ denken :-)!

Natürlich kannst du auch Kräuter, Wacholderbeeren, Lorbeerblatt und Salz und Pfeffer nach Geschmack hineingeben. Das Ganze bei mittlerer Temperatur solange kochen, bis das Gemüse weich ist. Dann kannst du die Suppe entweder gleich genießen – oder wie manche Feinschmecker es machen, alles mit dem Pürierstab pürieren.



Feiern

Brot für die Welt - Kindergottesdienst

Auf der Internetseite von „Brot für die Welt“ findest du verschiedene Vorschläge zum Feiern. Schau dich dort einmal um!

<https://www.brot-fuer-die-welt.de/downloads/kindergottesdienst-erntedank-2021/>

Auf dieser Seite findest du auch viele andere Dinge wie Informationen zum Thema Ernährung oder Rezepte.

Tischgebete

Wenn du auf unserer Seite zum Thema Beten nachsiehst, findest du verschiedene Tischgebete die du vor dem Essen ausprobieren kannst.

Malen

In der Übersicht findest du ein Ausmalbild zum Thema Erntedank!

Wir danken der Stelle für Familienpastoral des katholischen Erzbistums Köln dafür, dass wir die schönen Bilder verwenden dürfen.

Bibelgeschichten

Die Schöpfung der Welt

Ganz am Anfang der Bibel wird erzählt, wie Gott die Welt erschaffen hat. Nach und nach ist alles entstanden, was unsere Erde so schön und besonders macht. Von den Sternen am Himmel bis zu den Fischen im Meer. Dabei wird auch erzählt, dass Gott die ersten Menschen erschaffen hat. Diese setzte Gott in einen Garten, wo es alles gab, was sie brauchten - auch ganz viele Früchte und Pflanzen, von denen sie sich ernähren konnten. Ein richtiges Paradies.

Du gibst Speise zur rechten Zeit

Im ersten Teil der Bibel gibt es eine Sammlung von Gebeten und Liedern, die man Psalmen nennt. Menschen in ganz unterschiedlichen Situationen haben sie gedichtet, um zu zeigen, dass Gott für ihr Leben wichtig ist. Im 145. Psalm geht es um die Güte Gottes. Und dort steht: „Die Augen aller Menschen schauen auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Du öffnest deine Hände und machst alle satt, die leben.“ Eine tolle Vorstellung - und wir sollen alle mithelfen, dass das wahr wird.

Das tägliche Brot

Jesus hat einmal, als er vor vielen Menschen gesprochen hat, gesagt, wie man richtig beten soll. Dieses Gebet kennst du vielleicht, es ist das „Vater Unser“ (du findest es auch in der Sammlung von Gebeten auf unserer Seite). In diesem Gebet gibt es auch mehrere Bitten und eine davon heißt: „unser tägliches Brot gib uns heute“. Ein guter Gedanke: darum bitten und dankbar sein dafür, dass ich heute an diesem Tag genug zu essen habe.

Lieder

„Laudato si“, ihr findet es im Evangelischen Gesangbuch (= EG) Nummer 515

„Dass ich springen darf und mich freuen“ EG 614

„Danke, für diesen guten Morgen“ EG 334

Alle diese Lieder findet ihr leicht auf YouTube zum Mitsingen.